



Highlights

- Integration der Geschäftsprozesse (Anbindung von Geldautomaten)
- Management von Filialstrukturen (Rechteverwaltung, Failover, schmalbandige Anbindung)
- Zahlreiche Funktionen zur Gewährleistung von Persönlichkeitsrechten
- Branchenspezifische Zertifizierung
- Auf den Einsatz im Finanzsektor abgestimmte Videoanalyse

DIE SEETEC FINANZLÖSUNG

Sicherheit garantieren, Betrug vorbeugen, Prozesse optimieren

Der Einsatz von Videotechnik ist im Finanz- und Bankwesen bereits seit Jahrzehnten gängige Praxis, um Mitarbeitern und Kunden die sichere Abwicklung von Geldgeschäften zu garantieren. Überall, wo Bargeld ausgegeben, eingezahlt, gezahlt, transportiert oder gelagert wird, besteht das Risiko von Diebstählen oder Überfällen. Für Banken, Handel und Werttransportunternehmen ist Sicherheit somit ein wesentlicher Teil der Wertschöpfung und deshalb tief in den Geschäftsprozessen verankert – der ideale Einsatzbereich für die Finance-Lösungen von SeeTec!

■ DIE HERAUSFORDERUNG

Gerade im Finanzsektor ist der Einsatz von Videotechnik zu Präventions- und Dokumentationszwecken ein wichtiges Thema. So fordern in vielen Ländern Vorschriften und Gesetze (in Deutschland z.B. UVV „Kassen“) geeignete technische Maßnahmen wie etwa optische Raumüberwachungssysteme bzw. Videoüberwachung für Bereiche, in denen Bargeldbearbeitung stattfindet. Gleichzeitig sind Diskretion und die Wahrung der Persönlichkeitsrechte oberstes Gebot für die Banken. Aufgrund eher langer Investitionszyklen und streng abgesicherter IT-Infrastrukturen sind insbesondere bei Filialbanken heute manchmal immer noch analoge Videosysteme im Einsatz, die aktuelle Sicherheitsanforderungen jedoch nur noch bedingt

erfüllen können und starke Einschränkungen mit sich bringen. So lassen sich vor diesem Hintergrund Filialstrukturen mit dezentraler Aufzeichnung und zentralem Management nur schwer technisch abbilden. Zudem liefern analoge Kameras nur selten hochauflösende und detailreiche Bilder, die im Verdachtsfall als verwertbares Beweismaterial genutzt werden können.

Den nötigen Handlungsspielraum liefern IP-basierte Videolösungen. Der etablierte Standard in der Sicherheitswelt unterstützt die genannten Ansätze und schafft so ein sicheres Umfeld für Mitarbeiter und Kunden.

■ EINSATZ IN FILIALSTRUKTUREN

Geldinstitute betreiben in der Regel eine Vielzahl von geographisch verstreuten Filialen und Geldausgabestellen. Diese zeichnen aufgrund oft schmalbandiger Verbindungen zur Zentrale zwar meist lokal Bilddaten auf, die Verwaltung der Systeme soll jedoch zentral erfolgen. Der Vorteil: Ein vergleichsweise

kleiner Personenkreis für die Sicherheit mehrerer Niederlassungen zuständig. Das spart Kosten und entspricht den hohen Datenschutzstandards im Finanzsektor, denn je weniger Personen Zugriff auf das Videomaterial haben, umso mehr wird das Persönlichkeitsrecht des Einzelnen gewahrt. Im Bedarfsfall

soll deshalb aus der Zentrale auf die Live- und Archivbilder der jeweiligen Filiale zugegriffen werden können. Um eine flüssige Bildwiedergabe auch bei geringen Bandbreiten zu gewährleisten, kann SeeTec Cayuga bei Bedarf Live- und Archivbilder mit optimierter Datenrate (geringere Auflösung, Bildrate und Qualität) übertragen. Selbstverständlich werden die Bilddaten in Originalqualität aufgezeichnet.

Das zentrale Management von Rechten und Geräten spart nicht nur Kosten sondern auch Zeit. Mittels des SeeTec Auto Updaters werden Patches und Software Updates automatisch in das laufende System eingespielt, so dass sämtliche Anlagen im Systemverbund immer auf dem neuesten Stand sind. Die modulare Architektur von SeeTec Cayuga unterstützt darüber hinaus die Erweiterung des Systems im Zeitverlauf und wächst problemlos mit den Anforderungen mit.

■ GESCHÄFTSPROZESSINTEGRATION

Bei der Prozess- und Entscheidungsunterstützung durch SeeTec BVI Finance geht es grundlegend darum, Informationen aus dem Videobild mit Daten aus dem Geschäftsprozess zu verbinden und diesen dadurch transparenter zu machen. Durch ein treiberbasiertes Konzept lässt sich die SeeTec Software flexibel mit einer Reihe branchenspezifischer Anwendungen und Systeme verbinden – zwei Beispiele:

Mittels eines Plugins lässt sich die SeeTec Videomanagement-Software mit Geldausgabe-Automaten und Transaktionssystemen verbinden. Durch die Verknüpfung der Geschäftsvorgänge mit den aufgezeichneten Videodaten können Unstimmigkeiten schnell und zielgerichtet aufgeklärt werden. Dabei können z.B. Transaktionsnummer, Datum, Zeitpunkt, Kontonummer oder Betrag als Suchkriterien herangezogen werden.

■ SICHERHEIT UND DATENSCHUTZ

Die Wahrung der Persönlichkeitsrechte von Kunden und Mitarbeitern ist im Finanzwesen ein wichtiger Aspekt. In der SeeTec-Software steht hierfür eine Vielzahl von Funktionen zur Verfügung, wie etwa die Ausblendung sensibler Bildbereiche oder eine fein abgestufte Benutzerrechteverwaltung. Die Kommunikation zwischen SeeTec Server und Client erfolgt grundsätzlich verschlüsselt, auch die Kommunikation zwischen Kamera und Server lässt sich abhängig vom Funktionsumfang der Kamera verschlüsseln. Der Export von Videodateien wird durch

Eine lückenlose Aufzeichnung ist im Bankwesen entscheidend. Eine wichtige Voraussetzung hierfür ist die maximale Ausfallsicherheit einer Anlage. Mit dem SeeTec Failover-Konzept übernimmt bei Ausfall eines Aufzeichnungsserver sofort ein Hot-Standby-Server und sichert damit die weitere Aufzeichnung. Ist der zentrale Verwaltungsserver nicht erreichbar, springt ein Proxy-Server ein und ermöglicht die störungsfreie Bedienung des Systems (z.B. in der Filiale) mit den bestehenden Benutzerrechten (Inselbetrieb).

Durch die Zwischenspeicherung von Aufzeichnungen auf der SD-Karte der Kamera kann die Ausfallsicherheit des Gesamtsystems noch weiter erhöht werden. Fallen einzelne Netzwerksegmente aus und wird die Verbindung von der Kamera zum Server unterbrochen, läuft die Videoaufzeichnung auf der Kamera weiter und SeeTec Cayuga vervollständigt nach Behebung des Ausfalls automatisch das Bildmaterial.

Nach dem gleichen Prinzip kann SeeTec BVI Finance verwendet werden, um die Zählprozesse an Geldzählmaschinen zu überwachen. Über einen Konnektor verbindet sich die SeeTec Software mit der Applikation auf der Zählmaschine und dokumentiert den Prozess lückenlos. So können Abweichungen und Betrugsfälle schnell und reibungslos aufgeklärt werden. Als Suchkriterien können beispielsweise Safebag-Nummern oder Zähltsche genutzt werden. Im Falle von Unregelmäßigkeiten oder Kamera-Ausfällen kann der Zählprozess automatisch unterbrochen werden, zudem ist ein automatisierter Export der Bild- und Transaktionsdaten beispielsweise bei Zähltdifferenzen möglich.

Durch die direkte Integration der Software in den Geschäftsprozess lässt sich der Recherche-Aufwand im Fall von Unregelmäßigkeiten minimieren.

eine 3DES Verschlüsselung doppelt geschützt. Die Sichtung des Materials kann durch das 4-Augen-Prinzip (die Eingabe eines zweiten Passwortes ist erforderlich) nur ausgewählten Personen gestattet werden. Zudem lässt sich die Gültigkeit von Passwörtern zeitlich begrenzen. Gleichzeitig garantieren Zertifizierungen (z.B. BGV/UVV Kassen und Fiducia) die Eignung von SeeTec-Software zum Einsatz an Arbeitsplätzen im Finanz- und Bankenwesen.